

rietäten halte. Die Bezeichnung des Vorkommens bei *limacodes* ist ja da, aber beim Drucken etwas zu sehr nach unten gerutscht. *Timandra amata* L. darf keineswegs in der Gesamtsumme fehlen, da ich diese für Kurland seltene Art den 19. Juli und den 20. August 1903 in Bathen am Köder gefangen habe.

Zum Schlusse will ich bemerken, dass ich bei Aufstellung der vergleichenden Tabelle in Bezug auf Livland und Estland Petersen gefolgt bin. Nachträglich erfuhr ich, dass Noleken 1867 für die baltische *Gesamtfauna* 747 Macrolepidopteren feststellte, während dieselbe gegenwärtig 869 Arten umfasst. Mitlin hat im Laufe von 36 Jahren ein Zuwachs von 122 Arten stattgefunden!

Neue Arten der Gattung *Edessa* Fab.

von G. Breddin, Berlin.

(Schluss.)

Sehr ähnlich der *E. bulbosa* und mit ihr im Bau der Schulterhörner und in der Färbung der Unterseite übereinstimmend ist *E. pugil*, doch sind die Ecken des 8. Abdominalsegments spitzer vorgezogen, die Färbung der Oberseite ist hell gelbbraun, die der Decken schwärzlich-braun mit gelben Adern. Schulterknöpfe schwarz. ♂. $26 \times 19\frac{1}{2}$ mm. Ecuador. — Ziemlich lang nach aussen gerichtet, doch zylindrisch und am Ende gerundet (nicht verdickt) sind die Schulterhörner bei *E. urus*. Oberseite einfarbig trübgrün, nur die Schulterhörner gelb; Unterseite (wie die Beine) pechschwarz mit gelbbraunen Zeichnungen. Glied 2 des rostgelblichen Fühlers kaum kürzer als 3. ♂. 22×19 mm. Ecuador. — An *E. obscuricornis* erinnernd durch den Bau der Schulterhörner, Grösse und Färbung eine glatte, elegante Art, *E. tragulus*; jedoch ist das schmale Exocorium hier braun, das Schild die Coriumecke erreichend; die Unterseite gelb mit schwarzer (auf dem Bauch schachbrettartiger) Zeichnung. Fühlerglied 2 kürzer als 3. ♂. $16 \times 12\frac{3}{4}$ mm. Peru, Bolivia. — Ähnliche Gestalt aber kürzere, zylindrische, am Ende abgerundete, deutlich aufwärts und wenig rückwärts gebogene schwarze Schulterhörner hat die schöne *E. tragelaphus*, ein glänzend sattgrünes Tier mit dunkel mahagonibraunen, einfarbigen Decken, deren Aussenraum, wie das Connexiv, der Bauchsaum, Zeichnungen der hellgrünen Unterseite, Beine und Fühler hellgelb sind; Glied 2 der letzteren länger als 3. ♂. 17×12 mm. Ecuador. — Die Verwandtschaft

der *E. inconspicua* ist vertreten durch *E. ruplicapra*, die grösser als jene Art ist, mit spitzzahnigem Bauchrand. Grün, das Corium hell rotbraun, nur die subcostale Ader gelb, zwei Seitenstreifen des sehr langen Schildes gelblich, die Hinterleibsspitzen lebhaft dottergelb. Schulterhörner oben schwarz. Unterseite gelb, mit grünen und schwärzlichen Zeichnungen. ♂. $15\frac{1}{4} \times 12$ mm. Ecuador. — Ganz kurze am Ende knopfig verdickte, schwarze Schulterecken hat *E. musimon*. Glänzend saftgrün mit grob punktiertem Halsschild. Unterseite und Fühler gelb; Glied 2 der letzteren kürzer als 3. ♂. 19×13 mm. Peru. — Die ähnliche *E. argali* ist heller grün und die Schulterecken sind mehr plattenartig, undeutlich knopfig, honiggelb. Halsschild spärlich und feiner punktiert. Unterseite rostgelb. Glied 2 der weisslichen Fühler kürzer als 3. ♂. $17 \times 11\frac{1}{3}$ mm. S. Paolo. — Ähnlich gestaltet wie bei *E. flavida* nur viel dicker und plumper, ohne jede knopfige Verdickung sind die Schulterfortsätze bei *E. zebu*, einer gelbbraunen Art mit spärlich punktiertem Pronotum, orangefarbenen Schulterecken und braunschwarzen, gelbdrigen Decken; die Unterseite ist rostbraun, das 2. Glied der rötlichen Fühler viel kürzer als das 3. ♂. $17\frac{1}{2} \times 12\frac{1}{4}$ mm. Bolivia. — Nach der Bildung der Schulterfortsätze mit *E. serrata* verwandt ist *E. bibos*, doch ist das Schildchen weit weniger scharf zugespitzt. Oben trübe grün, dicht und verflüssend schwarz punktiert, Schulterecke schwarz, Decken schwarzbraun und weisslich marmoriert. Unterseite trübe gelb, Bauch unpunktiert mit schwärzlichen Incisuren und Randflecken. Glied 2 der gelben Fühler länger als 3. ♂. $20\frac{1}{2} \times 15$ mm. Ecuador. — Eine hübsche Art aus der Verwandtschaft der *E. polita* ist *E. civilis*, doch viel kleiner als jene, oben fahl grün, weitläufig schwarz punktiert, ohne Runzeln Decken hell braunrot, gelb geadert. Hinterleibsspitzen oben schwarz. Unterseite gelb, aussen grün. Glied 2 der gelben Fühler länger als 3. ♂. 17×10 mm. Ecuador. — *E. pacifica* ist der *E. imbecilla* m. sehr ähnlich, doch das Schildende deutlich zugespitzt. Oberseite satt gelbbraun; Unterseite nebst Connexiv schmutzig gelblich, Flecke des letzteren, Querbinden der Unterseite, Mittellinie des Banches und Beine pechschwarz. Fühler rostgelb, Glied 2 wenig kürzer als 3. ♂. $19 \times 11\frac{1}{4}$ mm. Ecuador. — Von der Gestalt der *E. affinis*, jedoch hell gelblich-grün, mit glasheller Membran ist *E. graminicolor*. Der Innensaum der Hinterleibsspitzen ist schmal schwärzlich. Das Glied

2 der hellgelben Fühler ist länger als 3. ♂. $12\frac{1}{2} \times 7\frac{1}{4}$
mm, Ecuador.

Vereinsbibliothek.

Von Herrn G. Höfner ging als Geschenk ein:

Die Schmetterlinge des Lavantales und der beiden
Alpen Kor- und Saualpe. 12. Nachtrag
von G. Höfner.

Von Herrn Prof. Bachmetjew:

Über die Anzahl der Augen auf der Unterseite
der Hinterflügel von Epinephele jurtina L.
von Prof. P. Bachmetjew.

Von Herrn Paul Born:

Einmal etwas Nicht-Carabologisches
von Paul Born.
Der Empfang wird dankend bestätigt.

M. Rühl.

Anmeldung neuer Mitglieder.

Herr Aichele in Ulm a. Donau.

Mons. Fr. Heus à Anvers.

Mons. Em. Morel à Limoges.

Mons. A. Ponillon-Williard à Fruges.

Herr H. Jakobs in Wiesbaden.

Neu eingelaufene Preislisten.

Dr. Staudinger u. A. Bang-Haas: Lepidopteren-
Liste No. 47 in bekannter Reichhaltigkeit erschienen.
Ein Register erleichtert das Auffinden der Arten;
sodann sind, was Jeder begrüßen wird, moderne,
leicht lesbare Typen verwendet. Näheres siehe
Inserat.

Lepidopteren-Liste No. 15 von C. Ribbe in Rade-
beul bei Dresden, Palaearkten und Exoten.

Briefkasten der Redaktion.

Herrn C. F. in B. Manuskript mit Dank er-
halten.

Herrn G. B. in B. ditto.

Herrn J. R. in D. ditto. Werde Ihrem Wunsche
Rechnung tragen.

Herrn V. P. in M. Sch. ditto. Die gewünschten
Nummern sind leider noch immer nicht angeboten
werden, werden es auch wahrscheinlich nie. Ich
selbst besitze sie nicht mehr.

Herrn C. Sch. in B. Ganz wie es Ihnen passt,
ist mir immer willkommen.

Quittung.

Für Frau Haberhauer in Slivno gingen von Herrn
J. L. in M. weitere Frs. 5 ein.

Herzli, Dank

M. Rühl.

Anzeigen.

Prachtvolle Aberration von *Argynnis paphia* ein
Paar ♂♂ hat abzugeben für 20 Mk. bar

C. F. Lorez in Zürich I.

Die schönsten Schmetterlinge der Welt! Orni-
thoptera priamus, Stammform von Amboina ♂ und
♀ zus. Mk. 15.— bis 20, *Ornith. croesus*, pracht-
voll ♂ u. ♀ zus. 24.— bis 28.—, *Ornith. hephaestus*,
gezogen ♂ 2.—, ♀ 3.—, *heleus* ♂ 2.—,
♀ 3.—, *rhadamantus* ♂ 4.—, *zalmoxis* ♂ 4 50,
Papilio blumei, ganz frisch 6.— bis 9.—, *androcles*
prima 10.— bis 13.—, *bacchus* 25.—, *zagraeus*
14.—, *leuaeus* (Riesen) 6.— bis 8.—, *Agrias lugens*
(herrlich leuchtend) 20.— bis 25.—, *Morpho godartii*
(opalblauer riesiger Falter) 9.— bis 12.—, *Caligo*
atreus (pomposes Tier) 4.—, *Hypolimnas diomea*
(sehr schön) ♂ 3.—, ♀ 6.—, *Actias isis* (phaeno-
menale Saturnide) 15.— bis 25.—, *Eligma late-*
picta (schönste Arctiide von Afrika) 6.—, *Cetho-*
sia myrina (die berühmte blaue *Cethosia* von Celesbes)
♂ 2.—, ♀ 3.50, *Papilio ascalaphus* (Riesen) ♂
2.—, ♀ 6.—, *paris* 1.—, *ganasa* 1.30, *milon* (prächtig
blaugrün) —.80, *Leptocircus ennius* (mit riesigen
Schwänzen) 1.—, *Pseudosphinx tetrio* —.70, riesige
♀♀ à 1.80. Alles auch in bester Qualität in
Düten.

Lose in Düten: 100 Tagfalter von *Bolivia* mit
schönen *Papilio*, *Morpho*, *Prepona*, *Catagramma*,
Ancyluris etc. Mk. 20.—.

50 dto. von *Bolivia* mit *Agrias lugens*, *Morpho*
deidamia, *Papilio bolivianus*, *leuaeus*, *Catagramma*
aegina, *Lyropteryx apollonia* etc. Mk. 35.

50 dto. statt *Agrias lugens* mit dem prächtigen
Morpho godartii Mk. 30.

50 indo-australische Nachtfalter mit grossen
Acherontia, *Saturnia*, *Patula*, schönen *Euschema*,
Nyctalemon, etc. Mk. 20.—.

10 herrliche Morphiden und *Brassoliden* mit
amathonte, *didius*, *deidamia*, *achillides*, *achilles* etc.
Mk. 20.—.

10 dto. mit *Morpho godartii* Mk. 28.—.

Alle Lose enthalten nur frische Arten und sind
durchwegs genau bestimmt.

Kosmos. Naturhist Institut von Hermann Rolle,
Berlin S. W., Königrätzerstr. 89.

Meine neue Liste über Falter, pr. Raupen, Bio-
logien, lebendes Zuchtmaterial, Geräte, Bücher,
desgl. über Hymenoptera, Diptera, Neuroptera, Cole-
optera stehen Interessenten zu Diensten. Lebende
Puppen: *podalirius* 12, *alexander* 120, *tiliae* 12, *ocel-*
lata 10, *populi* 9, *vespertilio* 50, *pernyi* 35, *Papil-*
eresphontes 95, *philenor* 90, *E. imperialis* 95, *pro-*
methea 30 Pfg Porto 30, *Ausland* 60 Pfg. Eier:
fraxini Dtd. 60, *electa* 45, *nupta* 20, *sponsa* 35,
caecigena 200 Pfg. Porto 10, *Ausland* 20 Pfg.

Kaufe Puppen von *Acron. runicis*, *P. machaon*.

Arnold Voelschow, Schwerin, Meckl.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): Breddin Gustavo

Artikel/Article: [Neue Arten der Gattung Edessa Fab. 139-140](#)